

# **= Finreon**

**St.Galler Asset Management Lösungen**

## **Europäischer SRI Transparenz Kodex 2023**

31.07.2023



Der Europäische Transparenz Kodex gilt für Nachhaltigkeitsfonds, die in Europa zum Vertrieb zugelassen sind und deckt zahlreiche Asset-Klassen ab, etwa Aktien und Anleihen. Alle Informationen zum Europäischen Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds finden Sie unter [www.eurosif.org](http://www.eurosif.org) und für Deutschland, Österreich und die Schweiz unter [www.forum-ng.org](http://www.forum-ng.org). Den Kodex ergänzt ein Begleitdokument, das Fondsmanager beim Ausfüllen des Transparenz Kodex unterstützt. Die aktuelle Fassung des Kodex wurde vom Eurosif-Vorstand am **19. Februar 2018** genehmigt.

### Neuerungen

Im Jahr 2017 wurde der Kodex überarbeitet, um aktuelle Entwicklungen auf dem Europäischen Markt für Nachhaltige Geldanlagen besser widerzuspiegeln. Der Transparenz Kodex wurde von einer Arbeitsgruppe nach den neuesten Entwicklungen der Branche auf europäischer und internationaler Ebene aktualisiert.

Unterzeichner des Kodex berücksichtigen nun Empfehlungen der Task Force on Climate-related Financial Disclosures (TCFD), des Artikel 173 der französischen TECV Verordnung und des Abschlussberichts der High-Level Group of Experts on Sustainable Finance (HLEG). Fragen in direkter Anlehnung an zuvor genannte Gesetze und Empfehlungen werden im Kodex durch Fußnoten markiert.

### Der Kodex basiert auf zwei grundlegenden Motiven

- Die Möglichkeit, den Nachhaltigkeitsansatz von nachhaltigen Publikumsfonds Anlegern und anderen Stakeholdern leicht verständlich und vergleichbar zur Verfügung zu stellen.
- Proaktiv Initiativen zu stärken, die zur Entwicklung und Förderung von Nachhaltigkeitsfonds beitragen, indem ein gemeinsames Rahmenwerk für Best-Practice-Ansätze im Bereich Transparenz geschaffen wird.

### Leitprinzipien

Unterzeichner des Kodex sollen offen und ehrlich sein und genaue, angemessene und aktuelle Informationen veröffentlichen, um den Stakeholdern, der breiten Öffentlichkeit und insbesondere den Anlegern zu ermöglichen, die ESG<sup>1</sup>-Strategien eines Fonds und deren Umsetzung zu verstehen.

---

<sup>1</sup> ESG steht für Umwelt, Soziales und Gute Unternehmensführung – kurz für Englisch Social, Environment, Governance.

### **Die Unterzeichner des Transparenz Kodex verpflichten sich auf folgende Prinzipien:**

- Die Reihenfolge und der genaue Wortlaut der Fragen soll beachtet werden.
- Antworten sollen informativ und klar formuliert sein. Grundsätzlich sollen die erforderlichen Informationen (Instrumente und Methoden) so detailliert wie möglich beschrieben werden.
- Fonds sollen die Daten in der Währung bereitstellen, die sie auch für andere Berichterstattungszwecke verwenden.
- Gründe, die eine Informationsbereitstellung verhindern, müssen erklärt werden. Die Unterzeichner sollten systematisch darlegen, ob und bis wann sie hoffen, die Fragen beantworten zu können.
- Antworten müssen mindestens jährlich aktualisiert werden und das Datum der letzten Aktualisierung tragen.
- Der ausgefüllte Transparenz Kodex und dessen Antworten müssen leicht zugänglich auf der Internetseite des Fonds, der Fondsgesellschaft oder des Fondsmanagers stehen. In jedem Fall müssen die Unterzeichner angeben, wo die vom Kodex geforderten Informationen zu finden sind.
- Die Unterzeichner sind für die Antworten verantwortlich und sollen dies auch deutlich machen.

### **Erklärung von Finreon AG**

Nachhaltige Investments sind ein essentieller Bestandteil der strategischen Positionierung und Vorgehensweise von Finreon AG. Seit dem Jahr 2014 bieten wir Nachhaltige Geldanlagen an und begrüßen den Europäischen Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds.

Dies ist unsere erste Erklärung für die Einhaltung des Transparenz Kodex. Sie gilt für den Zeitraum vom 01.08.2023 bis zum 31.12.2023. Unsere vollständige Erklärung zu dem Europäischen Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds ist unten aufgeführt und wird ebenfalls im Jahresbericht des bzw. der entsprechenden Fonds und auf unserer Webseite veröffentlicht.

### **Zustimmung zum Europäischen Transparenz Kodex**

Finreon AG verpflichtet sich zur Herstellung von Transparenz. Wir sind davon überzeugt, dass wir unter den bestehenden regulativen Rahmenbedingungen und unter dem Aspekt der Wettbewerbsfähigkeit so viel Transparenz wie möglich gewährleisten.

**Datum: 31.07.2023**

## Eurosif Definition verschiedener Nachhaltiger Anlagestrategien<sup>2</sup>

**Nachhaltige Themenfonds:** Investitionen in Themen oder Assets, die mit der Förderung von Nachhaltigkeit zusammenhängen und einen ESG-Bezug haben.

**Best-in-Class:** Anlagestrategie, nach der – basierend auf ESG-Kriterien – die besten Unternehmen innerhalb einer Branche, Kategorie oder Klasse ausgewählt werden.

**Normbasiertes Screening:** Überprüfung von Investments nach ihrer Konformität mit bestimmten internationalen Standards und Normen z. B. dem Global Compact, den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen oder den ILO-Kernarbeitsnormen.

**Ausschlüsse:** Dieser Ansatz schließt systematisch bestimmte Investments oder Investmentklassen wie Unternehmen, Branchen oder Länder vom Investment-Universum aus, wenn diese gegen spezifische Kriterien verstoßen.

**ESG-Integration:** Explizite Einbeziehung von ESG-Kriterien bzw. -Risiken in die traditionelle Finanzanalyse.

**Engagement und Stimmrechtsausübung:** Langfristig angelegter Dialog mit Unternehmen und die Ausübung von Aktionärsrechten auf Hauptversammlungen, um die Unternehmenspolitik bezüglich ESG-Kriterien zu beeinflussen.

**Impact Investment:** Investitionen in Unternehmen, Organisationen oder Fonds mit dem Ziel, neben finanziellen Erträgen auch Einfluss auf soziale und ökologische Belange auszuüben.

---

<sup>2</sup> Nachhaltige und verantwortliche Geldanlagen (Sustainable and Responsible Investments, SRI) sind Anlagestrategien, die ESG-Strategien und Kriterien in die Recherche, Analyse und in den Auswahlprozess des Investmentportfolios einbeziehen bzw. berücksichtigen. Es kombiniert die traditionelle Finanzanalyse und das Engagement/Aktivitäten mit einer Bewertung von ESG-Faktoren. Ziel ist es langfristige Renditen für Investoren zu sichern und einen gesellschaftlichen Mehrwert zu schaffen, indem Unternehmen nachhaltig handeln. Ref. Eurosif 2016

*FNG-Definition: Nachhaltige Geldanlagen ist die allgemeine Bezeichnung für nachhaltiges, verantwortliches, ethisches, soziales, ökologisches Investment und alle anderen Anlageprozesse, die in ihre Finanzanalyse den Einfluss von ESG (Umwelt, Soziales und Governance)-Kriterien einbeziehen. Es beinhaltet auch eine explizite schriftlich formulierte Anlagepolitik zur Nutzung von ESG-Kriterien.*

## **Inhalt des Transparenz Kodex- oder Kodex-Kategorien**

- 1 Liste der vom Kodex erfassten Fonds**
- 2 Allgemeine Informationen zur Fondsgesellschaft**
- 3 Allgemeine Informationen zu den SRI-Fonds, für die der Kodex ausgefüllt wird**
- 4 Der Investment-Prozess**
- 5 ESG Kontrolle**
- 6 Wirkungsmessung und ESG-Berichterstattung**

## 1 Liste der vom Kodex erfassten Fonds

Name des Fonds: Finreon SGKB Carbon Focus®

Links zu relevanten Dokumenten: <https://fondsfinder.universal-investment.com/de/CH/Funds/DE000A3C5CM9/downloads>

Die Kern-Anlagestrategie (bitte wählen Sie maximal 2 Strategien aus)	Asset-Klassen	Ausschlüsse, Standards und Normen	Fonds-kapital zum 31. März.	Weitere Siegel
<input checked="" type="checkbox"/> Best-in-Class <input type="checkbox"/> Engagement & Stimmrechtsausübung <input checked="" type="checkbox"/> ESG-Integration <input type="checkbox"/> Ausschlüsse <input type="checkbox"/> Impact Investment <input type="checkbox"/> Normbasiertes Screening <input type="checkbox"/> führt zu Ausschlüssen <input type="checkbox"/> führt zu Risiko-management-analysen/Engagement <input type="checkbox"/> Nachhaltige Themenfonds	<p><b>Passiv gemanagt</b></p> <input type="checkbox"/> Passives Investieren – Haupt-Benchmark: Spezifizieren Sie das Index Tracking <input type="checkbox"/> Passives Investieren – ESG/SRI Benchmark: Spezifizieren Sie das Index Tracking <p><b>Aktiv gemanagt</b></p> <input type="checkbox"/> Aktien im Euro-währungsgebiet <input type="checkbox"/> Aktien in einem EU Land <input checked="" type="checkbox"/> Aktien international <input type="checkbox"/> Anleihen und andere Schuldver-schreibungen in Euro <input type="checkbox"/> Internationale Anleihen und andere Schuldverschreibung en <input type="checkbox"/> Geldmarkt/ Bank-einlagen <input type="checkbox"/> Geldmarkt/ Bank-einlagen (kurzfristig) <input type="checkbox"/> strukturierte Fonds	<input checked="" type="checkbox"/> Kontroverse Waffen <input checked="" type="checkbox"/> Alkohol <input checked="" type="checkbox"/> Tabak <input checked="" type="checkbox"/> Waffen <input checked="" type="checkbox"/> Kernkraft <input checked="" type="checkbox"/> Menschenrechtsver- letzungen <input checked="" type="checkbox"/> Arbeitsrechtsverletzungen <input checked="" type="checkbox"/> Glücksspiel <input checked="" type="checkbox"/> Pornografie <input checked="" type="checkbox"/> Tierversuche <input checked="" type="checkbox"/> Konfliktmineralien <input type="checkbox"/> Biodiversität <input type="checkbox"/> Abholzung <input checked="" type="checkbox"/> Kohle <input checked="" type="checkbox"/> Gentechnik <input checked="" type="checkbox"/> Weitere Ausschlüsse (bitte angeben) <input checked="" type="checkbox"/> Global Compact <input checked="" type="checkbox"/> OECD-Leitsätze für mul- tinationale Unternehmen <input checked="" type="checkbox"/> ILO-Kernarbeitsnormen <input checked="" type="checkbox"/> Abtreibung, Abtreibungs- und Verhütungsmittel <input checked="" type="checkbox"/> Fossile Brennstoffe (Gewinnung) <input checked="" type="checkbox"/> Gewalttätige Videospiele <input checked="" type="checkbox"/> GMO <input checked="" type="checkbox"/> Militärische Ausrüstung und militärische Dienste <input checked="" type="checkbox"/> Schädliche Pestizide und Substanzen <input checked="" type="checkbox"/> Stammzellenforschung	92.6 Mio	<input type="checkbox"/> Französisches SRI Label <input type="checkbox"/> Französisches TEEC Label <input type="checkbox"/> Französisches CIES Label <input type="checkbox"/> Luxflag Label <input type="checkbox"/> FNG Siegel <input type="checkbox"/> Öster- reichisches Umweltzeichen <input type="checkbox"/> Weitere (bitte angeben)

## 2 Allgemeine Informationen zur Fondsgesellschaft

2.1 Wie lautet der Name der Fondsgesellschaft, welche den/die Fonds verwaltet, für den/die dieser Kodex gilt?

**Fondsinitiator und -advisor:**

**Finreon AG**

**c/o Arnaud Gougler**

**Oberer Graben 3**

**CH-9000 St.Gallen**

**Tel.: +41 71 230 08 06**

**E-Mail: [info@finreon.ch](mailto:info@finreon.ch)**

**Webseite: [finreon.ch](http://finreon.ch)**

(KVG des Fonds:

Universal-Investment-Gesellschaft mbH

Theodor-Heuss-Allee 70

60486 Frankfurt am Main

Tel.: +49 69 71043-0

E-Mail: [info@universal-investment.com](mailto:info@universal-investment.com))

2.2 Was ist der Track-Record und welche Prinzipien verfolgt die Fondsgesellschaft bei der Integration von SRI in den Anlageprozess?

Nachhaltigkeit hat bei Finreon höchste Priorität. Im Jahr 2014 lancierte Finreon ihre erste, streng nachhaltige, Investment-Lösung – Finreon Emerging Markets IsoPro® -, die Nachhaltigkeitskriterien im Auswahl- und Gewichtungprozess integriert. Im gleichen Jahr wurde der ESG-Ausschuss der Finreon AG gebildet. Dieser Ausschuss setzt sich aus den drei Mitgliedern der Geschäftsleitung zusammen und stellt somit sicher, dass die Nachhaltigkeit die ungeteilte Aufmerksamkeit des Top-Managements genießt und in die unternehmensweite Strategieplanung einfließt. Die Verantwortungen des Ausschusses sind u.a. die Definition der Nachhaltigkeitsstrategie, die Festlegung der Ausschlusskriterien, die Festlegung der Nachhaltigkeitsziele für die ESG-Lösungen und die Überwachung der Umsetzung der Nachhaltigkeitsstrategie. Die drei Mitglieder verfügen alle über mehr als 10 Jahre Asset Management-Erfahrung und über ein profundes Verständnis für nachhaltigkeitsbezogene Themen. Der Ausschuss trifft sich auf regelmäßiger Basis. Im Jahr 2020 lancierte Finreon eine neue, innovative Strategie für verantwortungsvolles Investieren – Finreon Carbon Focus® - mit dem Fokus auf der Reduktion des CO<sub>2</sub>-Fußabdrucks des Portfolios. Der CO<sub>2</sub>-Fußabdruck eines Investments meint dabei keinen physischen CO<sub>2</sub>-Ausstoß, sondern eine Kennzahl die sich auf Basis der CO<sub>2</sub>-Emissionen der investierten Unternehmen und den entsprechenden Portfoliogewichten ergibt (finanzierte Emissionen). Der CO<sub>2</sub>-

Fußabdruck von Investitionsportfolios wird daher im folgenden Dokument als tCO<sub>2e</sub> / Mio. \$ EV, wobei tCO<sub>2e</sub> die von ISS ESG gemeldeten Scope 1 und 2 Emissionen eines Unternehmens sind und EV der Unternehmenswert des Unternehmens ist, definiert. Finreon lancierte zudem im 2022 und 2023 zwei weitere nachhaltige Fonds:

- Finreon SGKB Tail Risk Control (World) ESG SFDR-Artikel-8-Fonds: Die Aktienquote des Fonds wird über ein nachhaltiges und breit diversifiziertes Portfolio gehalten. Ausgangsbasis für die Aktienselektion bildet das nachhaltige globale Universum (Aktien Welt ESG Leaders), welches die Unternehmen mit den jeweils besten ESG-Ratings innerhalb ihrer Sektoren enthält (Best-in-Class Ansatz). Zudem werden Unternehmen mit signifikanter Tätigkeit in kontroversen Geschäftsfeldern ausgeschlossen
- Finreon Green Income Fonds: Der SFDR-Artikel-8-Publikumsfonds kombiniert auf innovative Weise eine Volatilitätsstrategie mit einem vollumfänglichen Nachhaltigkeitsansatz. Der Fonds soll ein regelmäßiges Prämieneinkommen erzielen durch den Verkauf von Optionen auf nachhaltige Basiswerte, die eine ESG-Strategie aufweisen, etwa den S&P 500 ESG Index. Seine Volatilitätsstrategie verbindet der Fonds auf neuartige Weise mit einem Investment in ein breit diversifiziertes Portfolio aus EUR-denominierten Green Bonds, die den ICMA-Green-Bond-Prinzipien entsprechen (Mindestinvestition von 75%).

Finreon verwendet zudem die Liste des SVVK (Schweizerischer Verein für verantwortungsbewusste Anlagen), um Unternehmen, die in das Geschäft mit umstrittenen Waffen involviert sind, für alle nachhaltigen sowie konventionellen Finreon-Anlagen auszuschließen. Für die nachhaltigen Anlagen im Finreon-Portfolio gelten weitere, strengere Kriterien. Weitere Details zu den SRI Anlageprozessen bei Finreon und im Finreon SGKB Carbon Focus<sup>®</sup> Fonds finden Sie nachfolgend.

Des Weiteren integriert Finreon die Nachhaltigkeit in ihrer Rekrutierungs-, Weiterbildungs- und Mitarbeitervergütungsprozesse. In der Rekrutierung neuer Mitarbeiter/innen sind Kenntnisse in ESG-bezogenen Anlagethemen eine Voraussetzung. Kandidaten, die über fundierte Kenntnisse im Bereich ESG-Investitionen verfügen, haben im Einstellungsprozess einen deutlichen Vorteil gegenüber Kandidaten, ohne entsprechende Kenntnisse oder Erfahrungen. Bestehende Mitarbeiter/innen von Finreon werden außerdem ermutigt, sich im Bereich des nachhaltigen Investierens weiterzubilden, z. B. als Certified ESG Analyst (CESGA<sup>®</sup>) oder mit dem CFA-Zertifikat in ESG-Investing. Die Mitarbeiter/innen werden durch die Übernahme der Kurs- und Prüfungskosten sowie durch die Möglichkeit, zusätzliche Urlaubstage für das Studium und die Prüfungstage zu nehmen, unterstützt. Die Einhaltung der internen ESG-Richtlinien ist auch Teil des individuellen Mitarbeiterbeurteilungsprozesses und ist sowohl für die variable Vergütung als auch für den Beförderungsprozess relevant. Verstoßen Mitarbeiter/innen in schwerwiegendem Maße gegen die internen ESG-Richtlinien, kann die variable Vergütung gekürzt und der individuelle Beförderungsprozess ausgesetzt werden.

Die Finreon AG steht im regelmäßigen und intensiven Austausch mit anderen Akteuren im Nachhaltigkeitsbereich und stellt sicher, stets auf dem neuesten Stand der Nachhaltigkeits-Themen zu bleiben. Finreon ist zudem Mitglied von Swiss Sustainable Finance (SSF) und Unterzeichnerin der UN Prinzipien für

verantwortliches Investieren (UN PRI). Weitere Informationen über das Nachhaltigkeitskonzept von Finreon finden Sie unter:

<https://finreon.ch/nachhaltigkeit>

## 2.3 Wie hat das Unternehmen seinen nachhaltigen Anlageprozess festgelegt und formalisiert?

### **Formalisierung des Anlageprozesses**

Die OECD, die Global Sustainable Investment Alliance und das CFA Institute unterteilen ESG-Anlagestile in vier Hauptkategorien: (1) Ausschlusskriterien oder -normen, (2) ESG-Rebalancing, (3) thematischer Fokus und (4) Impact. Die Ansätze schließen sich nicht gegenseitig aus, und Portfolios können gleichzeitig mehr als einen davon anwenden.

Nach dem allgemeinen ESG-Klassifizierungsschema der OECD ist die erste Form (1) "Ausschluss", was den Ausschluss von Unternehmen und Regierungen bedeutet, deren Verhalten nicht mit grundlegenden gesellschaftlichen Werten übereinstimmt. Gründe für den Ausschluss sind unter anderem die Herstellung umstrittener Waffen, Aktivitäten, die nicht mit ethischen Standards in Einklang stehen, wie Tabak, Alkohol und Glücksspiel oder Verstoß gegen die Prinzipien des Global Compact.

Die zweite Form (2) ist die Ausrichtung der Portfolio-Titel nach ihren ESG-Ratings ("ESG-Integration"), wobei das Portfolio stärker auf Titel mit höheren ESG-Ratings und weniger auf Emittenten mit niedrigeren ESG-Rating ausgerichtet wird.

Die dritte Form (3) ist die Verfolgung von ESG-Themenschwerpunkten in mindestens einem der Bereiche Umwelt, Soziales oder Governance. Thematische Strategien können finanz- oder werteorientiert sein. Diese Strategien können Titel allein auf der Grundlage von ESG-Ratings ausschließen oder umschichten, können sich aber auch auf die Bewertungen einer bestimmten Säule und die zugrundeliegenden Metriken konzentrieren, z.B. auf einen Subscore oder auf den CO<sub>2</sub>-Fußabdruck.

Die vierte Kategorie (4) bietet sich an, weil Impact-Investoren oft soziale Auswirkungen verfolgen: ESG-Impact-Fonds versuchen, finanzielle Erträge zu erzielen und gleichzeitig die ESG-Praktiken zu verbessern. Die Verbesserung der finanziellen Leistung von Emittenten könnte zum Teil durch aktives Engagement von ESG-Impact-Investoren erfolgen, die zu einer Verbesserung der Unternehmensführung oder des Klimarisikomanagements beitragen oder sich von ethisch unerwünschten Tochtergesellschaften trennen, was wiederum die Marktbewertungen und die finanzielle Leistung verbessern kann.

### **Klassifizierung des Anlageprozesses von Finreon**

Basierend auf den oben erwähnten allgemeinen Klassifizierungsschemas für nachhaltige Investitionen klassifizieren wir den Anlageprozess von Finreon wie folgt:

#### (1) Ausschlusskriterien und -Normen

- Normbasierte Ausschlüsse zielen auf Unternehmen ab, die in Frage gestellt wurden, weil sie gegen internationale Konventionen zu sozialen oder ökologischen Fragen verstoßen haben. Finreon verwendet die Liste des SVVK (Schweizerischer

Verein für verantwortungsbewusste Anlagen), um Unternehmen, die in das Geschäft mit umstrittenen Waffen involviert sind, für alle Finreon-Anlagen auszuschließen.

- Wertebasierte Ausschlüsse: In einigen nachhaltigen Finreon-Lösungen verwenden wir bestimmte Ausschlüsse, die die spezifischen Werte einer Großzahl an Investoren widerspiegeln, z. B. die Grundsätze des UN Global Compact, Die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen oder die sektorbasierte Liste der Deutschen Bischofskonferenz (DBK) oder der Evangelischen Kirche Deutschland (EKD). Diese Listen konzentrieren sich auf den Ausschluss von Unternehmen, die in kritische Geschäftskontroversen verwickelt sind.

## (2) ESG Integration

Seit 2014 fungiert Finreon als Anlageberater für den Finreon Emerging Markets IsoPro® Fonds. Finreon ist der Ansicht, dass die Schwellenländer ein großes Potenzial für ESG-Investitionen bieten. Die Nachhaltigkeitskriterien werden entsprechend für diesen Fonds in den Auswahl- und Gewichtungprozess integriert. Die ESG-Ratings stammen von Inrate, eine unabhängige und breit anerkannte Schweizer Nachhaltigkeits-Ratingagentur. Weitere Informationen zum Anlageprozess sind in der Anlagepolitik des Fonds zu finden: <https://finreon.ch/q-finreon-emerging-markets-equity-isopro-r>.

## (3) Thematischer Fokus

Im Jahr 2020 lancierte Finreon seine Finreon Carbon Focus®-Strategien als innovative Ergänzung zum Produktangebot für nachhaltige Anlagen. Finreon Carbon Focus® Lösungen sind Strategien mit einem speziellen Fokus auf Klimawandel und Dekarbonisierung. Als solche gelten sie als Strategien mit Schwerpunkt auf der Kategorie "Umwelt" im ESG-Rahmen. Finreon arbeitet mit CO<sub>2</sub>- Daten von ISS.

Finreon ist der Ansicht, dass thematisch fokussierte Anlagestrategien im Vergleich zu allgemeinen ESG-Integrationsstrategien ein größeres Potenzial bieten, spezifische Anlegerbedürfnisse zu erfüllen. Durch den spezifischen Fokus in thematischen Strategien sind die Nachhaltigkeitsziele dieser Strategien quantifizierbar und somit auch messbar. Im Vergleich zu ESG-Integrationsstrategien können die ESG-Bewertungen zwischen den einzelnen Rating-Anbietern stark variieren, während die Kohlenstoffemissionsziele eine konsistentere und zuverlässigere Kennzahl darstellen (Berg, F. et al. 2019, Busch et. al. 2018<sup>3</sup>). Weitere Informationen zum Anlageprozess sind nachfolgend sowie in der Anlagepolitik des Fonds und in der SFDR Web Veröffentlichung zu finden: <https://fondsfinder.universal-investment.com/api/v1/DE/DE000A3C91H4/document/SFDR/de>

Finreon lancierte am 29. September 2022 den Finreon SGKB Tail Risk Control (World) ESG Fonds. Die Aktienquote des Fonds wird über ein nachhaltiges und

---

<sup>3</sup> Busch, T., Johnson, M., Pioch, T. & Kopp, M. (2018). Consistency of Corporate Carbon Emission Data. University of Hamburg/WWF Deutschland, Hamburg.  
Berg, F, Koelbel, J, Rigobon, R. (2019). Aggregate confusion: the divergence of ESG ratings. Working paper, Massachusetts Institute of Technology.

breit diversifiziertes Portfolio gehalten. Ausgangsbasis für die Aktienselektion bildet das nachhaltige globale Universum (Aktien Welt ESG Leaders), welches die Unternehmen mit den jeweils besten ESG-Ratings innerhalb ihrer Sektoren enthält (Best-in-Class Ansatz). Zudem werden Unternehmen mit signifikanter Tätigkeit in kontroversen Geschäftsfeldern ausgeschlossen. Das Gesamtrisiko entspricht dabei langfristig einer Benchmark aus 50% Aktien Welt ESG Leaders und 50% SOFR. Die Strategie kombiniert das nachhaltige Portfolio mit einer bewährten und rein systematischen Risikomessung zur Vermeidung von grossen Substanzverlusten. Weitere Informationen zum Anlageprozess sind nachfolgend sowie in der Anlagepolitik des Art.8 SFDR-Fonds und in der SFDR Web Veröffentlichung zu finden:

<https://fondsfinder.universal-investment.com/api/v1/DE/DE000A3DQ194/document/SFDR/de>

Finreon lancierte zudem am 28. Juni 2023 den Finreon Green Income Fonds. Der SFDR-Artikel-8-Publikumsfonds kombiniert auf innovative Weise eine Volatilitätsstrategie mit einem vollumfänglichen Nachhaltigkeitsansatz. Der Fonds soll ein regelmäßiges Prämieinkommen erzielen durch den Verkauf von Optionen auf nachhaltige Basiswerte, die eine ESG-Strategie aufweisen, etwa den S&P 500 ESG Index. Seine Volatilitätsstrategie verbindet der Fonds auf neuartige Weise mit einem Investment in ein breit diversifiziertes Portfolio aus EUR-denominierten Green Bonds, die den ICMA-Green-Bond-Prinzipien entsprechen (Mindestinvestition von 75%). Weitere Informationen zum Anlageprozess sind nachfolgend sowie in der Anlagepolitik des Art.8 SFDR-Fonds und in der SFDR Web Veröffentlichung zu finden:

<https://fondsfinder.universal-investment.com/api/v1/DE/DE000A3D9F94/document/SRD/de>

#### (4) Impact

Bislang ist Finreon nicht als Anlageberater für Impact-Investment-Strategien tätig.

### 2.4 Wie werden ESG-Risiken und ESG-Chancen – auch im Zusammenhang mit dem Klimawandel – vom Unternehmen verstanden/berücksichtigt?<sup>4</sup>

Finreon berücksichtigt die ESG-Risiken und -Chancen in ihrem im Abschnitt 2.3 dieses Kodex beschriebenen Anlageprozess. Insbesondere befolgen alle Finreon Lösungen die Richtlinien des Schweizer Vereins für verantwortungsbewusste Kapitalanlagen. Dadurch werden unter anderem Rüstungsfirmen aus dem investierbaren Universum ausgeschlossen.

Wir sind zudem der festen Überzeugung, dass der Klimawandel eine der größten Herausforderung unserer Generation darstellt, sowohl aus gesellschaftlicher wie finanzieller Sicht. Damit wir zukünftigen Generationen unseren Planeten als bewohnbaren Lebensraum übergeben können, ist ein grundlegender Übergang von einer CO<sub>2</sub>-intensiven zu einer CO<sub>2</sub>-armen, nachhaltigeren Wirtschaft erforderlich – es besteht unmittelbarer Handlungsbedarf. Dieser unmittelbare Handlungsbedarf heisst aber auch, dass Investition in nachhaltige Unternehmen und Projekte den

---

<sup>4</sup> Bezug zu Artikel 173 der französischen TECV Richtlinie und den TCFD Empfehlungen (Abschnitt Risiken und Chancen)

Übergang zu einer nachhaltigen Wirtschaft und zur Erreichung der gesellschaftlich gesetzten Ziele unterstützt und somit eine Chance sowohl aus gesellschaftlicher als auch aus Investorensicht darstellt.

Daher wollen wir unseren Kunden innovative Lösungen anbieten, um diesen Übergang zu unterstützen und einen positiven und messbaren Einfluss auf den Klimawandel zu haben. Wir glauben auch, dass die Integration von ESG-Kriterien in die Anlageanalyse zu besser informierten Anlageentscheidungen führen kann und die ESG-Risiken der Anlagen reduzieren kann. Dementsprechend konzentriert Finreon innerhalb der thematischen Anlagekategorie Finreon Carbon Focus® seine Bemühungen auf die Umweltdimension, indem die Lösung einen speziellen Fokus auf Klimawandel und Dekarbonisierung aufweist. Die Lösung wendet gleichzeitig strenge Best Practices in der Säule Soziales und Governance an. Weitere Details zur Carbon Focus® Lösung, und wie ESG-Chancen und -Risiken in die Portfolio-Konstruktion einfließen, finden Sie im Folgenden.

## 2.5 Wie viele Mitarbeiter innerhalb der Fondsgesellschaft sind in den Nachhaltigen Investment Prozess involviert?

Finreon vergibt den Prozess der Nachhaltigkeitsbeurteilung an ISS ESG. Als eine unabhängige Nachhaltigkeitsrating-Agentur ist sie auf die Bewertung von Unternehmen und Staaten anhand von sozialen, ökologischen und ethischen Kriterien spezialisiert.

Die ISS-ESG beschäftigt derzeit mehr als 180 branchenspezifisch geschulte Nachhaltigkeitsanalysten. Weitere aktuelle Informationen finden Sie im Internet unter [folgendem Link](#). Die Nutzung des externen Researchs der ISS ESG sind durch verschiedene Gründe motiviert:

- Qualitativ hochwertiges Research
- Langjährige Erfahrung
- Unabhängige Ratingagentur mit langjähriger Expertise (seit 1993)

Nichtdestotrotz beschäftigt sich Finreon eng mit Nachhaltigkeit und Nachhaltigkeitsdaten: Neben dem oben erwähnten ESG-Ausschuss, der u.a. die Nachhaltigkeitsstrategie festlegt und sich von den drei Mitgliedern der Geschäftsleitung zusammengesetzt, beschäftigen sich Mitarbeiter/innen sowohl aus dem Investment Solutions Team (5 Mitarbeiter/innen – 50% des Investment Solutions Team), das für die Entwicklung und Implementierung der Anlagestrategien von Finreon verantwortlich ist, und aus dem Team Business Development (4 Mitarbeiter/innen – 30% des Business Development Teams), das für den Aufbau und die Pflege von Kundenbeziehungen zuständig ist, mit nachhaltigkeitsbezogenen Themen.

## 2.6 In welchen RI-Initiativen ist die Fondsgesellschaft beteiligt?

Allgemeine Initiativen	Umwelt- Klimainitiativen und	Soziale Initiativen	Governance Initiativen
<input type="checkbox"/> ECCR – Ecumenical Council for Corporate Responsibility <input type="checkbox"/> EFAMA RI WG <input type="checkbox"/> High-Level Expert Group on Sustainable Finance der Europäischen Kommission <input type="checkbox"/> ICCR – Interfaith Center on Corporate Responsibility <input type="checkbox"/> National Asset Manager Association (RI Group) <input checked="" type="checkbox"/> PRI - Principles For Responsible Investment <input type="checkbox"/> SIFs - Sustainable Investment Forum <input type="checkbox"/> Mitgliedschaft Forum Nachhaltige Geldanlagen (FNG), Mitgliedschaft oekofinanz 21 e.V., Mitgliedschaft Corporate Responsibility Interface Center (CRIC) e.V.	<input type="checkbox"/> CDP – Carbon Disclosure Project (please specify carbon, forest, water etc.) <input type="checkbox"/> Climate Bond Initiative <input type="checkbox"/> Green Bond Principles <input type="checkbox"/> IIGCC – Institutional Investors Group on Climate Change <input type="checkbox"/> Montreal Carbon pledge <input type="checkbox"/> Paris Pledge for Action <input type="checkbox"/> Portfolio Decarbonization Coalition <input checked="" type="checkbox"/> Swiss Sustainable Finance	<input type="checkbox"/> Access to Medicine Foundation <input type="checkbox"/> Access to Nutrition Foundation <input type="checkbox"/> Accord on Fire and Building Safety in Bangladesh <input type="checkbox"/> Weitere (bitte angeben)	<input type="checkbox"/> ICGN – International Corporate Governance Network <input type="checkbox"/> Weitere (bitte angeben)

## 2.7 Wie hoch ist die Gesamtsumme der nachhaltig und verantwortlich verwalteten Vermögenswerte (AuM)?

Per 31.03.2023 werden nachhaltige Vermögenswerte in der Höhe von 732,89 Mio. EUR mit von Finreon entwickelten Anlagestrategien verwaltet (Assets under Advisory). Unter folgendem Link finden Sie eine Übersicht unserer Anlagelösungen: <https://finreon.ch/q-qualifizierter-anleger>

## 3 Allgemeine Informationen zu den SRI-Fonds, für die der Kodex ausgefüllt wird

### 3.1 Was versucht /versuchen diese/r Fonds durch die Berücksichtigung von ESG-Strategien und Kriterien zu erreichen?

Die Eindämmung des Klimawandels und der Übergang in eine CO<sub>2</sub>-neutrale Wirtschaft stellen eine der größten Herausforderungen der kommenden Jahre dar.

Daher wollen wir unseren Kunden innovative Lösungen anbieten, um diesen Übergang zu unterstützen und eine positive und messbare Verbesserung von Nachhaltigkeitseigenschaften Ihrer Investitionen in globale Aktien zu gewährleisten, während gleichzeitig marktübliche oder höhere Renditen erzielt werden.

Durch Einbezug und Berücksichtigung verschiedener ESG Strategien in der Titelauswahl und Gewichtung wird ein diversifiziertes Direktinvestment in Aktien mit attraktiven Nachhaltigkeitskriterien und einem niedrigen CO<sub>2</sub>-Fußabdruck angestrebt. Zudem soll über eine neue innovative Overlay-Strategie für globale Aktien, gezielt die Herausforderungen durch den Klimawandel adressiert werden, ohne dabei renditeseitig Kompromisse einzugehen. Die Strategie zeichnet sich dabei durch eine konsequente Weiterführung bestehender Nachhaltigkeitsansätze aus. Der Finreon SGKB Carbon Focus® Fonds setzt sich somit aus zwei Komponenten zusammen:

- Dem Basisportfolio, bestehend aus breit diversifizierten globalen Aktien, welche in einem mehrstufigen Selektions- und Optimierungsprozess unter Einbezug von Kennzahlen in den Bereichen ESG und Klimawandel konstruiert werden.
- Ergänzt wird das Basisportfolio mit einer neuen zum Patent angemeldeten Overlay-Strategie, welche gezielt eine negative Exponierung gegenüber CO<sub>2</sub>-intensiven Geschäftsmodellen aufbaut. Dabei wird über einen Swap ein breit diversifiziertes Portfolio an Unternehmen mit hohem CO<sub>2</sub>-Fußabdruck verkauft. Das erhaltene Kapital wird anschließend zu gleichem Anteil in ein Portfolio aus Unternehmen mit niedrigem CO<sub>2</sub>-Fußabdruck investiert.

Durch die negative Exponierung gegenüber CO<sub>2</sub>-intensiven Geschäftsmodellen zielt die Investitionslösung insbesondere darauf ab einen Verkaufsdruck auf CO<sub>2</sub>-intensive Geschäftsmodelle auszuüben und Investoren gegenüber den Risiken aus CO<sub>2</sub>-intensiven Geschäftsmodellen abzusichern. Der patentierte Overlay Ansatz ermöglicht dabei eine weiterführende Integration von ESG-Kriterien in den Investitionsprozess als bisherige Nachhaltigkeitsansätze. Dabei ist zu erwähnen, dass der Finreon SGKB Carbon Focus® Fonds eine Investitionslösung ist, welche einen konsequenten Nachhaltigkeitsansatz auf globale Aktien mit hoher Marktkapitalisierung anstrebt.

Zudem werden die geshorteten Unternehmen durch einen systematischen Engagement-Prozess darauf aufmerksam gemacht, dass sie aufgrund ihrer zu hohen CO<sub>2</sub>-Emissionen von namhaften institutionellen Investoren geshortet werden. Dies soll die Signalwirkung des Short-Positionen zusätzlich verstärken und den Transitionsprozess der Unternehmen weiter vorantreiben:



Darüber hinaus messen wir die ESG-Qualität des Finreon SGKB Carbon Focus<sup>®</sup> Fonds anhand der Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen (Englisch: Sustainable Development Goals, SDGs). Folgende Bedingungen gelten bei der Analyse des Fonds:

- Positive Ausrichtung zu den 17 Zielen für nachhaltige Entwicklung: SDG Impact Score grösser als 0 auf einer Skala von -10 bis 10
- Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen der 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung: Keine der 17 SDG Einzelscores kleiner als -2 bzw. -5 («Do No Significant Harm»-Test) auf einer Skala von -10 bis 10
- Messbar positiver Einfluss auf die Ziele für nachhaltige Entwicklung 7 (bezahlbare und saubere Energie) und/oder 13 (Maßnahmen zum Klimaschutz): Einzelscore grösser als 0 auf einer Skala von -10 bis 10

Die Erreichung der beschriebenen, wirkungsbezogenen Kriterien wird im Rahmen der Mindestquote von 51% der Nachhaltigen Investments des Fonds durch die KVG (Universal-Investment GmbH) überprüft und sichergestellt. Aktuell (per 31.03.2023) beträgt die Quote 77.4%.

### 3.2 Welche internen und externen Ressourcen werden genutzt, um das ESG-Research durchzuführen?

Die Nachhaltigkeitsdaten werden primär von ISS ESG bezogen. ISS ESG ist eine der weltweit führenden Rating-Agenturen im nachhaltigen Anlagesegment. Seit März 2018 gehört ISS ESG zu Institutional Shareholder Services ISS, dem weltweit größten Pure Player im Bereich Corporate Governance und Responsible Investment. ISS ESG verfügt über 25 Jahre Erfahrung im Bereich Nachhaltigkeitsrating und Norm-Based Research, sowie Klima-Risikobewertungen von Portfolios. Zudem sind durch geschäftspolitische und wirtschaftliche Unabhängigkeit die Glaubwürdigkeit und Objektivität der Research Ergebnisse gegeben. ISS ESG liefert fundierte Analysen und qualitativ hochwertiges Research sowie fundierte Daten über die ökologische und soziale Performance von Unternehmen, Branchen und Staaten.

Die ISS-Daten werden vom Investment Solutions-Team der Finreon, welche gewisse ISS Daten nutzt, plausibilisiert. Das Investment Solutions-Team sowie die weiteren Mitarbeiter/innen aus dem Business Development-Team, die im ESG-Bereich tätig sind, stehen zudem in engem Kontakt zu ISS ESG und zu weiteren wichtigen Akteuren im Sustainable Finance Bereich. Zudem befassen sich diese

Mitarbeiter intensiv und regelmäßig mit den neuesten Entwicklungen in ESG-Themen, sei es in der Akademie oder in der Industrie. Darüber hinaus tritt der ESG-Ausschuss von Finreon regelmäßig zusammen und evaluiert externe Anbieter. Der ESG-Ausschuss setzt sich aus den drei Mitgliedern der Geschäftsleitung zusammen und stellt somit sicher, dass die Qualität der externen Anbieter stets auf höchstem Niveau ist und dass die gelieferten Daten und Informationen im Einklang mit der Nachhaltigkeitsstrategie stehen.

### 3.3 Welche Prinzipien und ESG-Strategien und Kriterien werden angewendet?

Es werden folgende ESG-Strategien angewendet:

- Ausschlusskriterien
- Best-in-Class-Ansatz
- ESG-Integration mit Schwerpunkt auf Klimawandel und Portfolio CO<sub>2</sub>-Fußabdruck
- Engagement und Voting

Detaillierte Erläuterungen zu den einzelnen Prinzipien und Strategien finden Sie nachstehend.

### 3.4 Welche Prinzipien und Kriterien werden in Bezug auf den Klimawandel für den/die Fonds berücksichtigt?<sup>5</sup>

Neben der umfangreichen ESG-Analyse, die Anwendung des Best-in-Class Ansatzes sowie die Anwendung von strengen Ausschlusskriterien, die alle im Abschnitt 3.5 im Detail aufgeführt sind und auch den Klimawandel berücksichtigen, wird im Finreon SGKB Carbon Focus<sup>®</sup> gezielt die Treibhausgasemissionen jedes investierten Titels ermittelt. Wir stützen uns sowohl auf aktuelle Messgrößen (z. B. die zuletzt gemeldeten CO<sub>2</sub>-Emissionen) als auch auf vorausschauende Messgrößen (Klimarisiko-Ratings), um ein ganzheitliches Verständnis der Effekte eines Unternehmens auf den Klimawandel zu erhalten. Zu diesem Zweck verwendet Finreon folgende Daten von ISS ESG:

- **Carbon Risk Rating:** Berichtet über die CO<sub>2</sub>-Effizienz der Unternehmen sowie deren Fähigkeit, klimabezogene Chancen zu nutzen und die branchenspezifischen Klimarisiken zu managen. Das Rating beruht auf der Bewertung von mehr als 100 klimarelevanten Indikatoren und deckt die relevantesten Aspekte der gesamten Wertschöpfungskette eines Unternehmens ab (Lieferkette, Produktion, Produkt & Dienstleistungen).
- **Carbon Footprint Data:** Für die Konstruktion des Finreon SGKB Carbon Focus<sup>®</sup> Fonds werden Scope 1 & 2 Emissionsdaten verwendet. ISS ESG

---

<sup>5</sup> Bezug zu Artikel 173 der französischen TECV Richtlinie, siehe Paragraph 3 und 4 des Artikels D.533-16-11, Kapitel III Französisches Gesetzbuch (French Legal Code): <https://www.legifrance.gouv.fr/affichCodeArticle.do?cidTexte=LEGITEXT000006072026&idArticle=LEGIARTI000031793697>

sammelt die von den Unternehmen rapportierte GHG-Emissionsdaten aus öffentlichen Quellen, darunter Nachhaltigkeitsberichte, Mitteilungen, Webseiten und CDPs<sup>6</sup>. Diese Daten werden analysiert, um die Qualität und Vertrauenswürdigkeit der rapportierten Daten zu ermitteln. Bei Unternehmen, die eine geringe Datenqualität aufweisen oder keine GHG-Emissionsdaten veröffentlichen, verwendet ISS ESG eine interne Berechnungsmethodik zur Evaluierung der GHG-Emissionen. Die Daten werden dabei auf der Grundlage branchenspezifischer Kriterien geschätzt.

### 3.5 Wie sieht Ihre ESG-Analyse und Evaluierungs-Methodik aus (wie ist das Investmentuniversum aufgebaut, wie das Rating-System etc.)?

Der Finreon SGKB Carbon Focus<sup>®</sup> Fonds wendet verschiedene Kriterien an, um das Investment-Universum des Basisportfolios zu ermitteln.

#### **Ausschlusskriterien**

In einem ersten Schritt werden ausgehend von einem globalen Aktienportfolio (entwickelte Märkte) Unternehmen ausgeschlossen, die in kontroversen Geschäftsfeldern tätig sind oder gegen breit anerkannte Normen verstoßen:

- Unternehmen mit nachgewiesenen oder wiederholenden Verstößen gegen u.a. die UN Global Compact Grundsätze, OECD Guidelines for Multinational Enterprises, and the UN Guiding Principles for Business and Human Rights (basierend auf dem ISS ESG Norm-Based Score).
- Unternehmen mit signifikanter Tätigkeit in kontroversen Geschäftsfeldern auf Basis der BVI, der Sektoren-Definition von evangelischer und katholischer Kirche und auf Basis der FNG-Ausschlusskriterien sowie Unternehmen auf der Ausschlussliste des Schweizer Vereins für verantwortungsbewusste Kapitalanlagen. Ausgeschlossen sind Unternehmen, welche
  - kontroverse Waffen herstellen oder vertreiben
  - jegliche Verbindung zur Abtreibung oder Abtreibungsmittel herstellen
  - Verhüttungsmittel herstellen
  - einen Umsatz von >5% aus Alkohol generieren
  - Tierversuche (Nicht-pharmazeutische, gesetzlich nicht vorgeschriebene Tests) durchführen
  - einen Umsatz von >5% aus der Gewinnung fossiler Brennstoffe (Kohle) oder Uran generieren
  - einen Umsatz von >5% aus der Ölsandproduktion und Ölsanddienstleistungen (inkl. Fracking) generieren
  - einen Umsatz von >5% aus Glücksspielen generieren
  - einen Umsatz von >5% aus landwirtschaftlichen Produkten mit Gentechnik generieren

---

<sup>6</sup> Carbon Disclosure Projekte

- einen Beteiligungsgrad von >5% an der Herstellung von gefährlichen Pestiziden vorweisen
- gefährliche Substanzen nutzen, die auf der gefährlichen Substanzenliste (REACH Authorisation List) sind
- einen Umsatz von > 5% aus der Produktion und Dienstleistungserbringung von militärischer Ausrüstung und militärischen Services sowie von zivilen Waffen generieren
- einen Umsatz von >5% aus Atomenergie oder aus Dienstleistungen rund um die Atomenergie generieren
- einen Umsatz von >5% aus Kohlkraftwerken generieren
- jegliche Beteiligung zu menschlichen embryonalen Stammzellen haben
- jegliche Beteiligung zur Stammzellenforschung haben
- spezialisierte Unternehmen in menschlichen embryonalen Stammzellen
- Menschliche embryonale Stammzellen, jegliche Beteiligung
- einen Umsatz von >5% aus der Produktion von Tabak generieren
- einen Umsatz von >10% aus gewaltverherrlichenden Videospiele generieren
- einen Umsatz von >5% aus der Produktion von (altersbeschränkten) Pornographie generieren

### **Nachhaltigkeitsratings & Best-in-Class**

In einem zweiten Schritt werden alle im Investitionsuniversum verbleibenden Unternehmen anhand des ISS Nachhaltigkeitsratings analysiert. ISS ESG hat über 100 allgemeine und mehr als 800 branchenspezifische Untersuchungskriterien identifiziert, die sich für die praktische Umsetzung in einem Rating eignen. Diese Kriterien bilden die Basis des ISS ESG Corporate Ratings. Das Rating ist in die drei Teile E (Environment), S (Social) und G (Governance) aufgeteilt: Die Teile E und S beinhalten sowohl branchenübergreifende Themen wie z.B. Umweltmanagementsystem, Klimastrategie und Öko-Effizienz, bzw. Mitarbeiterinnen, Zulieferer und gesellschaftliche Verantwortung. Um von den Unternehmen möglichst genaue Ratings erstellen zu können, werden branchenspezifische Indikatoren bewertet. Die Inhalte richten sich nach den ökologischen und sozialen Herausforderungen einer Branche. Ein produzierendes Unternehmen sollte bei der Herstellung von Produkten auf Themen wie Ressourceneffizienz und Menschenrechte in der Zuliefererkette achten, während Dienstleister wie Finanzunternehmen den Fokus eher auf die Wirkung ihrer Produkte legen sollten (Nachhaltigkeitswirkung in der Kreditvergabe oder im Investmentprozess). ISS ESG legt großen Wert auf diesen branchenspezifischen Ansatz. Deshalb definiert ISS ESG rund ein Drittel der Kriterien branchenspezifisch. Im Bereich Governance werden die unternehmerische Verantwortung und die Grundsätze der Unternehmensführung bewertet, die für alle Unternehmen gleichermaßen gelten.

Für das Ausgangsuniversum des Portfolios werden systematisch alle Unternehmen ausgeschlossen, die ein ungenügendes Nachhaltigkeitsrating vorweisen (ISS ESG Gesamtrating der Kategorie D oder schlechter). Die verbleibenden Unternehmen werden anhand einer Best-in-Class Auswahl selektiert, so dass ~50% der Unternehmen (gemäß Marktkapitalisierung) mit den höchsten ESG-Ratings innerhalb ihres Sektors verbleiben. Dieses finale Universum bildet die Grundlage für die Portfolio-Konstruktion, die im Abschnitt 4 dieses Kodex ausführlich beschrieben wird.

### 3.6 Wie häufig wird die ESG-Bewertung der Emittenten überprüft? Wie werden Kontroversen gemanagt?

Innerhalb von ISS ESG gibt es ein spezielles ESG-Methodik-Team mit der Aufgabe und dem Mandat, sich über Trends, Entwicklungen sowie über bestehende und neu entstehende Kundenbedürfnisse auf dem Laufenden zu halten. Um einen robusten und konsistenten Methodikentwicklungsprozess und eine entsprechende Struktur zu gewährleisten, hat ISS ESG ein internes Methodology Review Board (MRB) eingerichtet, das sich aus erfahrenen Methodik- und Research-Führungskräften zusammensetzt. Das MRB lenkt, steuert und überprüft die Strategie und den Prozess der Methodik-Entwicklung, legt übergeordnete Ziele und strategische Vorgaben fest, überprüft und bewertet Prioritäten neu und initiiert und bestätigt spezifische, neue Methodik-Entwicklungen oder -anpassungen.

Die Prozesse und Ergebnisse des ISS ESG-Research unterliegen strengen Qualitätsstrukturen. Während die Forschungsteams ihre eigenen Qualitätskontrollen durchführen, wird das gesamte Qualitätsprogramm vom Lead Quality Management & Assurance überwacht, das im ESG Methodik Team angesiedelt ist. Die vom ESG-Forschungsteam vorgenommenen Bewertungen unterliegen einem strengen und klar dokumentierten Datenerhebungsverfahren. Die Vergleichbarkeit der Signale und Bewertungen wird dadurch gewährleistet, dass alle Emittenten auf der Grundlage klar definierter Bewertungsregeln bewertet werden, die dazu dienen, die Subjektivität bei der Datenerhebung und -bewertung zu verringern.

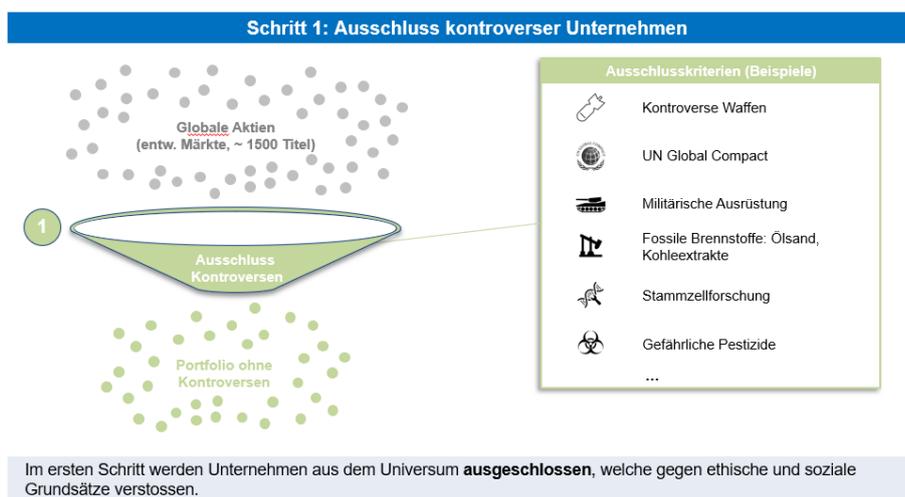
Um eine zeitnahe Aufnahme neuer Informationen im Bewertungsverfahren sicherzustellen, wendet ISS ESG ein gestaffeltes Aktualisierungsverfahren an: Geplante jährliche Aktualisierungen werden durch Ad-hoc-Aktualisierungen ergänzt, welche durch wichtige Ereignisse ausgelöst werden, einschließlich, aber nicht beschränkt auf, Unternehmensmaßnahmen (z. B. Fusionen, größere Ausgliederungen, Übernahmen) und neue oder sich entwickelnde ESG-Kontroversen. Auf diese Weise will ISS ESG sicherstellen, dass Informationen, die sich wesentlich auf die ESG-Bewertungen und -Signale von ISS auswirken, bereits vor den geplanten Aktualisierungen in die Bewertungen einfließen. (Diese Information wurde von der englischen Originalversion von ISS ESG übersetzt, die englische Originalversion auf der Website <https://www.issgovernance.com/esg/methodology-information/#1614783853074-1ef10df0-c360> hat jedenfalls Vorrang).

Generell erfolgt ein quartalsweise Rebalancing des Finreon SGKB Carbon Focus® Portfolios, wo die aktuellsten Daten in die Analyse einfließen.

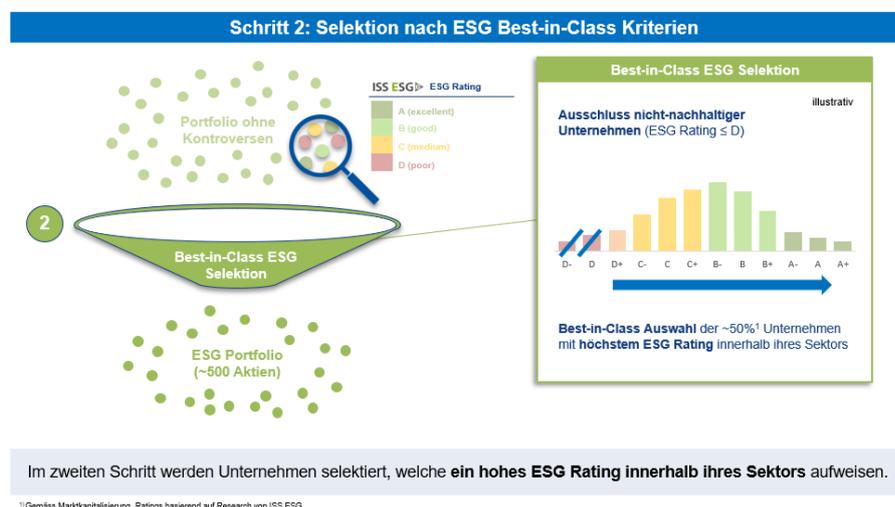
## 4 Der Investment-Prozess

### 4.1 Wie werden ESG-Strategien und Kriterien bei der Festlegung des Anlageuniversums berücksichtigt?

Wie im Abschnitt 3.5 ausführlich beschrieben, werden **im ersten Schritt** die Titel von kontroversen Unternehmen aus dem Anlageuniversum ausgeschlossen:

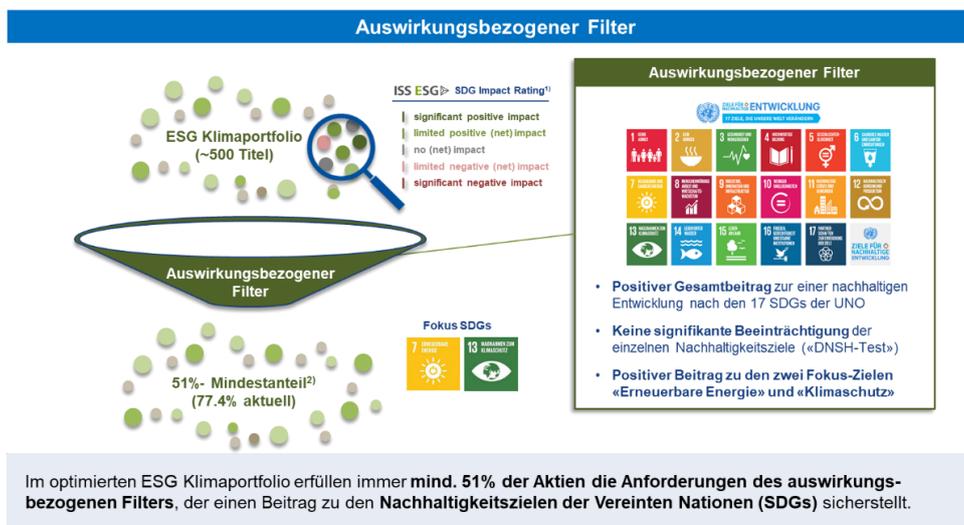


Auch im Abschnitt 3.5 detailliert aufgeführt wird **im zweiten Schritt** einen Best-in-Class Ansatz auf die verbleibenden Titel angewendet:



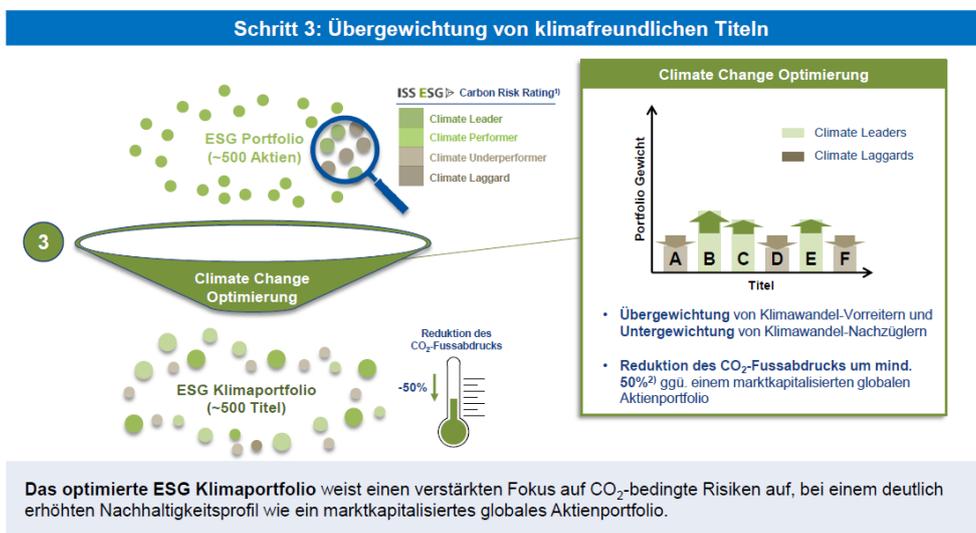
**Der dritte & vierte Schritt** des Investment-Prozesses legt einen besonderen Fokus auf Kriterien in Bezug auf den Klimawandel (Treibhausgasemissionen) und wird entsprechend im nächsten Abschnitt (4.2) ausführlich beschrieben.

Zudem wird im **auswirkungsbezogenen Filter** sichergestellt, dass mind. 51% des Portfolios folgende Bedingungen erfüllen:



#### 4.2 Wie werden Kriterien in Bezug auf den Klimawandel bei der Festlegung des Anlageuniversums berücksichtigt?

Das durch Ausschlüsse sowie des beschriebenen Best-in-Class-Ansatzes bestimmte Universum wird anhand der im Abschnitt 3.4 beschriebenen CO<sub>2</sub>-Daten und Climate-Ratings optimiert. Dabei stützt sich Finreon sowohl auf aktuelle Messgrößen (z. B. die zuletzt gemeldeten CO<sub>2</sub>-Emissionen) als auch auf vorausschauende Messgrößen (Carbon Risk Ratings), um ein ganzheitliches Verständnis der Effekte eines Unternehmens auf den Klimawandel zu erhalten. Zu diesem Zweck verwenden wir die im Abschnitt 3.4 beschriebenen Daten von ISS ESG. Basierend auf diese Daten werden **im dritten Schritt** Aktien mit geringen Kohlenstoffemissionen & Klimawandel-Vorreiter übergewichtet, während Aktien mit hohen Kohlenstoffemissionen & Klimawandel-Nachzügler untergewichtet werden, im Extremfall bis zu einer Gewichtung von 0 %. Die Integration von Kohlenstoffdaten in der Portfolio-Konstruktion führt zu einer Reduktion des CO<sub>2</sub>-Fußabdrucks um mind. 50% gegenüber einem vergleichbaren marktkapitalisierten globalen Aktienportfolio zum Zeitpunkt des Rebalancings.



Die ersten drei Schritte (Ausschluss, ESG Best-in-Class Selektion & ESG Integration mit Schwerpunkt auf Klimawandel und Portfolio CO<sub>2</sub>-Fußabdruck) bestimmen das finale Investment-Portfolio für die Aktien Direktanlagen – dem Basisportfolio.

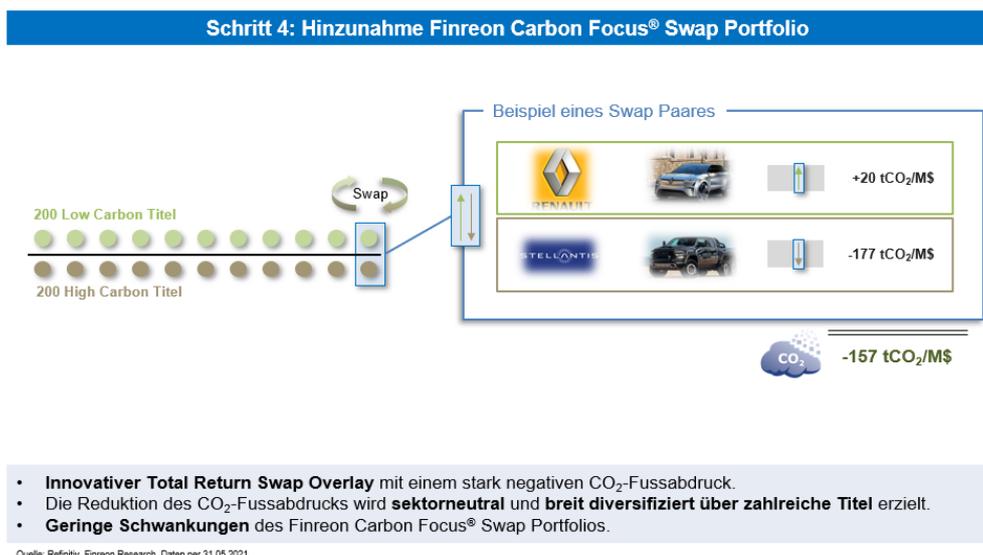
**Als vierten Schritt** wird das Basisportfolio durch Hinzunahme einer neuartigen und auf CO<sub>2</sub> fokussierten Overlay Strategie ergänzt – dem Finreon Carbon Focus® Swap Portfolio. Diese Overlay Strategie kann als weiterführende ESG Best-in-Class Selektion mit dediziertem Fokus auf den CO<sub>2</sub>-Fußabdruck beschrieben werden. Die Umsetzung erfolgt als Total Return Swap. Innerhalb dieses proprietären Finreon Carbon Focus® Swap Portfolio werden ca. 200 CO<sub>2</sub>-arme Aktien, die die von Finreon für den Swap bestimmten ESG-Kriterien (Ausschluss kontroverser Emittenten, ESG Integration) erfüllen, positiv (long) gewichtet, während ca. 200 CO<sub>2</sub>-intensive Aktien negativ (short) gewichtet werden (Dabei handelt es sich um Titel, welche nicht im Basisportfolio und im Long Leg enthalten sind).

Die Portfoliooptimierung des Finreon Carbon Focus® Swaps basiert auf der Vorgabe eines zu erreichenden Reduktionsziels für die CO<sub>2</sub>-Kenngröße (Emissionen dividiert durch den Enterprise Value) unter gleichzeitiger Minimierung der Volatilität. Für das festgelegte Reduktionsziel wird folglich das Portfolio mit der geringsten Volatilität identifiziert. Die Optimierung lässt sich daher mit einer Mittelwert-Varianz Optimierung vergleichen. Anstelle eines Renditeziels wird jedoch ein Reduktionsziel für die CO<sub>2</sub>-Kenngröße vorgegeben.

Die Portfoliogewichte werden dabei durch diverse Restriktionen eingeschränkt, um zusätzliche Risiken zu minimieren und das Portfolio strukturell zu stärken. Unter anderem werden maximal und minimal Gewichtungsrestriktion, Länderrestriktion, Sektor- bzw. Industrierestriktion, Regionenrestriktionen und weitere Restriktionen angewendet.

Die resultierenden Seiten des Swaps – das Long Leg (Investitionsseite) und das Short Leg (Verkaufsseite) – weisen aufgrund dieser Restriktionen und als Folge der Optimierungen ähnliche Eigenschaften auf. Die beiden Legs unterscheiden sich jedoch stark in der CO<sub>2</sub>-Messgröße.

Aufgrund dieser Eigenschaften bewegt sich das Portfolio allgemein losgelöst von Markt-, Faktor- oder anderweitigen Entwicklungen. Hingegen reagiert es auf Änderungen der Marktbewertung von Unternehmen mit hohen gegenüber Unternehmen mit tiefem CO<sub>2</sub>-Fußabdruck. Das Portfolio weist daher eine gewisse Sensitivität gegenüber dem CO<sub>2</sub>-Faktor auf, insofern sich Verschiebungen im CO<sub>2</sub>-Marktgefüge direkt oder indirekt auf die Preisbewertung der Unternehmen auswirken. Zudem soll durch die negative Exponierung gegenüber CO<sub>2</sub>-intensive Unternehmen ein zusätzlicher Verkaufsdruck auf CO<sub>2</sub>-intensiven Geschäftsmodellen ausgeübt und dabei gleichzeitig Kapital an Unternehmen mit geringerer CO<sub>2</sub>-intensität bereitgestellt werden.



#### 4.3 Wie werden die Emittenten bewertet, die im Portfolio enthalten sind, für die aber keine ESG-Analyse vorliegt (ohne Investmentfonds)?

Im Finreon SGKB Carbon Focus® Fonds sind ausschließlich Aktientitel enthalten, für die eine ESG-Analyse und Daten zu Treibhausgasemissionen vorliegen.

#### 4.4 Wurden an der ESG-Bewertung oder dem Anlageprozess in den letzten 12 Monaten Änderungen vorgenommen?

### Engagement

Finreon nutzt in der Finreon Carbon Focus Lösung seit Januar 2023 neben Marktsignale (über die Kapitalallokation) auch Engagement & Non-Market Signale, um Druck auf die im Finreon Carbon Focus Swap geshortete, CO<sub>2</sub>-intensive Unternehmen auszuüben. Das Engagement-Konzept - über die "Notice on Short Position" - ist eine innovative Kombination aus Engagement und Divestment und soll die Gründe sowie die Entscheidungsbasis für die negative Positionierung darlegen, um den Transitionsprozess der Unternehmen weiter voranzutreiben

### Auswirkungsbezogener Filter

Seit dem Q3 2022 messen wir die ESG-Qualität des Finreon SGKB Carbon Focus® Fonds anhand der Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen (Englisch: Sustainable Development Goals, SDGs). Folgende Bedingungen gelten bei der Analyse des Fonds:

- Positive Ausrichtung zu den 17 Zielen für nachhaltige Entwicklung: SDG Impact Score grösser als 0 auf einer Skala von -10 bis 10
- Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen der 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung: Keine der 17 SDG Einzelscores kleiner als -2 bzw. -5 («Do No Significant Harm»-Test) auf einer Skala von -10 bis 10
- Messbar positiver Einfluss auf die Ziele für nachhaltige Entwicklung 7 (bezahlbare und saubere Energie) und 13 (Maßnahmen zum Klimaschutz): Einzelscore grösser als 0 auf einer Skala von -10 bis 10

Die Erreichung der beschriebenen, wirkungsbezogenen Kriterien wird im Rahmen der Mindestquote von 51% der Nachhaltigen Investments des Fonds durch die KVG (Universal-Investment GmbH) überprüft und sichergestellt.

#### 4.5 Wurde ein Teil der/des Fonds in nicht notierte Unternehmen investiert, die starke soziale Ziele verfolgen (Impact Investing)?

Nein.

#### 4.6 Beteiligen sich die Fonds an Wertpapierleihgeschäften?

Nein.

#### 4.7 Macht der/Machen die Fonds Gebrauch von Derivaten?

Neben Direktinvestments in überwiegend unter Nachhaltigkeitskriterien ausgewählten Aktien aus den globalen entwickelten Ländern, können auch derivative Instrumente wie Swaps oder Futures sowie zum Liquiditätsmanagement in kleinem Umfang börsengehandelte Fonds (ETFs) oder Index Fonds eingesetzt werden. Wie im Abschnitt 4.2 erläutert werden Derivative Instrumente – spezifischer ein Total Return Swap als Instrument zur Implementierung der Nachhaltigkeitsstrategie innerhalb des Finreon SGKB Carbon Focus® Fonds eingesetzt. Innerhalb des Swaps werden die für den Fonds zu erwerbenden direkten sowie indirekten Anlagen auf Basis von Nachhaltigkeits- und CO<sub>2</sub>-Kennzahlen, sowie allgemeinen Rendite/Risiko Eigenschaften der Investments identifiziert und gewichtet. Genauere Informationen zur Umsetzung sind im Abschnitt 4.2 angegeben.

#### 4.8 Investiert der/Investieren die Fonds in Investmentfonds?

Nein, grundsätzlich nicht. Zum Liquiditätsmanagement können in kleinem Umfang börsengehandelte Fonds (ETFs) oder Index Fonds eingesetzt werden.

## 5 ESG Kontrolle

### 5.1 Welche internen und externen Verfahren werden angewandt, die sicherstellen, dass das Portfolio die in Abschnitt 4 dieses Kodex definierten ESG-Kriterien erfüllt?<sup>7</sup>

Die Zusammensetzung der Titel im Universum wird quartalsweise anhand der neuesten Daten von ISS ESG aktualisiert. Titel, die den definierten Anforderungen im Bereich des ISS ESG Corporate Ratings und der Ausschlusskriterien nicht mehr genügen, werden zu diesem Zeitpunkt gegen andere Unternehmen ausgetauscht. Zudem werden die neuesten CO<sub>2</sub>-Daten (Fußabdruck und Carbon Risk Rating) von ISS ESG verwendet, so dass die Gewichtung innerhalb des Portfolios quartalsweise ebenfalls aktualisiert wird. Die grundlegende Konzeption des Fonds wird technisch

---

<sup>7</sup> Bezug zu Artikel 173 der französischen TECV Verordnung

in den Systemen des Asset-Managers, der Universal-Investment GmbH, hinterlegt und laufend überprüft. Darüber hinaus werden die Filterkriterien gegenüber der KVG offengelegt und von der KVG auf Artikel 8 Konformität gemäß Offenlegungsverordnung geprüft.

## 6 Wirkungsmessung und ESG-Berichterstattung

### 6.1 Wie wird die ESG-Qualität der Fonds bewertet?

Der Fonds wurde vom FNG-Siegel ausführlich analysiert und beurteilt. Der Fonds erfüllt die Mindestanforderungen in vollem Umfang und erhält einen Stern für die institutionelle Glaubwürdigkeit, seine strengen Produktstandards und seinen ESG Portfolio-Fokus.

Zu Vergleichszwecken werden die Nachhaltigkeitskennzahlen (ESG Corporate Rating, Climate Risk Rating, CO<sub>2</sub>-Fußabdruck) des Finreon SGKB Carbon Focus® Fonds denen eines marktkapitalisierten, globalen Aktienportfolios gegenübergestellt.

Da der Fokus des Fonds der Klimawandel und der CO<sub>2</sub>-Fußabdruck des Portfolios ist, wird explizit eine Reduktion um 50% des CO<sub>2</sub>-Fußabdrucks im Vergleich zu einem marktkapitalisierten, globalen Aktienportfolio in der Portfoliokonstruktion angestrebt. Darüber hinaus wird auch das Carbon Risk Rating in der Portfoliokonstruktion berücksichtigt, so dass diese Größe im Vergleich zu einem marktkapitalisierten, globalen Aktienportfolio auch verbessert wird. Der Einsatz des Carbon Focus® CO<sub>2</sub>-Swaps ermöglicht zudem das CO<sub>2</sub>-Exposure des Fonds im Vergleich zur Benchmark weiter zu reduzieren.

Der CO<sub>2</sub>-Fußabdruck, das ESG-Rating sowie das Carbon Risk Rating des Fonds werden monatlich auf dem öffentlich zugänglichen Factsheet zur Verfügung gestellt. Investoren erhalten quartalsweise ein detailliertes ESG- und Carbon-Reporting, das die genaue Nachhaltigkeitsperformance des Fonds erklärt und darstellt. Wir bieten zudem interessierten Dritten volle Transparenz für eine detaillierte Analyse des Fonds und der Strategie.

Darüber hinaus messen wir die ESG-Qualität des Finreon SGKB Carbon Focus® Fonds anhand der Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen (Englisch: Sustainable Development Goals, SDGs) (siehe oben).

### 6.2 Welche Indikatoren werden für die ESG-Bewertung der Fonds herangezogen?<sup>8</sup>

Basierend auf den Daten von ISS ESG werden folgende Indikatoren für die ESG-Bewertung des Fonds herangezogen:

- Ausschlusskriterien (Sektoren, Normen, Umsatzschwellen)
- ESG Corporate Rating

---

<sup>8</sup> Bezug zu Artikel 173 der französischen TECV Verordnung

- Carbon Risk Rating
- CO<sub>2</sub>-Fußabdruck (tCO<sub>2</sub>e / \$m EV).
- ISS ESG SDG Ratings

### 6.3 Wie werden Anleger über das Nachhaltigkeitsmanagement des/der Fonds informiert?

Der CO<sub>2</sub>-Fußabdruck, das ESG-Rating sowie das Carbon Risk Rating des Fonds werden monatlich auf dem öffentlich zugänglichen Factsheet zur Verfügung gestellt. Investoren erhalten quartalsweise ein detailliertes ESG- und Carbon-Reporting, das die genaue Nachhaltigkeitsperformance des Fonds erklärt und darstellt.

Unser Business Development Team steht zudem in engem Kundenkontakt und informiert die Kunden regelmäßig im Rahmen von Gesprächen und Performance Reviews über die Entwicklungen des Fonds. Vertiefte Kundenanfragen werden durch das Investment Solutions Team direkt und kundenindividuell beantwortet.

### 6.4 Veröffentlicht der Fondsanbieter die Ergebnisse seiner Stimmrechtsausübungs- und Engagement-Politik?<sup>9</sup>

Die Stimmrechtsausübung wird extern organisiert. Die Stimmrechte, welche sich aus den Vermögensgegenständen des Fonds ableiten, werden entsprechend einer Stimmrechtsleitlinie durch die Verwaltungsgesellschaft Universal-Investment ausgeübt. Diese beruht auf den Kriterien einer transparenten und nachhaltigen Corporate Governance-Politik sowie weiteren Kriterien aus den Bereichen Umwelt und Soziales, die auf einen langfristigen Erfolg der von den Fonds gehaltenen Vermögensgegenstände abzielen. Universal-Investment verfügt über eine umfassende Nachhaltigkeitsstrategie und die Ergebnisse der Stimmrechtsausübung werden öffentlich auf der Webseite der Universal-Investment GmbH publiziert.

---

<sup>9</sup> Bezug zu Artikel 173 der französischen TECV Verordnung und den Empfehlungen der HLEG zu *Governance*

---

**EUROSIF UND DIE NATIONALEN SUSTAINABLE INVESTMENT FOREN (SIFs) VERPFLICHTEN SICH ZU FOLGENDEN PUNKTEN:**

- Eurosif ist verantwortlich für die Verwaltung und Veröffentlichung des Transparenz Kodex.
- Für Deutschland, Österreich, Liechtenstein und die Schweiz ist das Forum Nachhaltige Geldanlagen (FNG) e.V. der zentrale Ansprechpartner.
- Eurosif und das FNG veröffentlichen die Antworten zum Transparenz Kodex auf ihren Webseiten.
- Eurosif vergibt in Kooperation mit dem FNG ein „Transparenzlogo“ an diejenigen Fonds, die den Kodex befolgen und eine entsprechende Antwort eingereicht haben. Das Logo kann zu Werbezwecken genutzt werden, wobei die Anweisungen aus dem Logo-Spezifikations-Manual zu beachten sind und der Kodex auf dem neuesten Stand sein muss. Der Kodex ist jährlich zu aktualisieren.
- Eurosif verpflichtet sich, den Kodex regelmäßig zu überarbeiten. Dieser Prozess wird offen und inklusiv gestaltet.

**EUROSIF**

Eurosif – kurz für European Sustainable and Responsible Investment Forum – ist ein europaweiter Zusammenschluss, der es sich zur Aufgabe gemacht hat, Nachhaltigkeit durch die Finanzmärkte Europas zu fördern.

Eurosif funktioniert als Partnerschaft der europäischen nationalen Sustainable Investment Foren (SIFs) mit Unterstützung und Beteiligung seiner Mitglieder. Die Mitglieder decken alle Bereiche entlang der Wertschöpfungskette der nachhaltigen Finanzbranche ab. Weitere Mitglieder kommen aus den Ländern in den kein SIF existiert.

Institutionelle Investoren sind genauso vertreten wie Asset Manager, Vermögensverwalter, Nachhaltigkeits-Research-Agenturen, wissenschaftliche Institute und Nichtregierungsorganisationen. Über seine Mitglieder repräsentiert Eurosif ein Vermögen in Höhe von rund einer Billion Euro. Die Eurosif-Mitgliedschaft steht allen Organisationen in Europa offen, die sich Nachhaltigen Geldanlagen verschrieben haben.

Eurosif ist als wichtige Stimme im Bereich nachhaltiger und verantwortlicher Investments anerkannt. Zu seinen Tätigkeitsbereichen zählen Public Policy, Research und der Aufbau von Plattformen, um Best Practices im Bereich Nachhaltiger Geldanlagen zu fördern. Weitere Informationen finden Sie unter [www.eurosif.org](http://www.eurosif.org).

Derzeit gehören zu den nationalen Sustainable Investment Foren (SIFs):

- Dansif, Dänemark
- Finsif, Finnland
- Forum Nachhaltige Geldanlagen\* (FNG) e.V., Deutschland, Österreich, Liechtenstein und die Schweiz

- Forum per la Finanza Sostenibile\* (FFS), Italien
- Forum pour l'Investissement Responsable\* (FIR), Frankreich
- Norsif, Norwegen
- Spainsif\*, Spanien
- Swesif\*, Schweden
- UK Sustainable Investment and Finance Association\* (UKSIF), Großbritannien
- Vereniging van Beleggers voor Duurzame Ontwikkeling\* (VBDO), Niederlande

\*Mitglied von Eurosif

Sie können, Eurosif unter +32 2 743-2947 oder per E-Mail unter [contact@eurosif.org](mailto:contact@eurosif.org) zu erreichen.

Eurosif  
Avenue Adolphe Lacomblé A.I.S.B.L.  
1030, Schaerbeek 59

### **FNG**

Das Forum Nachhaltige Geldanlagen (FNG), der Fachverband für Nachhaltige Geldanlagen in Deutschland, Österreich, Liechtenstein und der Schweiz, repräsentiert mehr als 170 Mitglieder, die sich für mehr Nachhaltigkeit in der Finanzwirtschaft einsetzen. Dazu zählen Banken, Kapitalanlagegesellschaften, Rating-Agenturen, Finanzberater und wissenschaftliche Einrichtungen. Das FNG fördert den Dialog und Informationsaustausch zwischen Wirtschaft, Wissenschaft und Politik und setzt sich seit 2001 für verbesserte rechtliche und politische Rahmenbedingungen für nachhaltige Investments ein. Das FNG verleiht das Transparenzlogo für nachhaltige Publikumsfonds, gibt die FNG-Nachhaltigkeitsprofile und die FNG-Matrix heraus und ist Gründungsmitglied des europäischen Dachverbandes Eurosif.

Das Forum Nachhaltige Geldanlagen erreichen Sie unter +49 (0)30 629 37 99 80 oder unter [office@forum-ng.org](mailto:office@forum-ng.org)

Forum Nachhaltige Geldanlagen e.V.  
Motzstraße 3 SF  
D-10777 Berlin

Weitere Informationen zu Eurosif und zum Europäischen Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds finden Sie unter [www.eurosif.org](http://www.eurosif.org) und unter [www.forum-ng.org](http://www.forum-ng.org).

Haftungsausschluss – Eurosif übernimmt keine Verantwortung oder gesetzliche Haftung für Fehler, unvollständige oder irreführende Informationen, die von den Unterzeichnern in ihrer Stellungnahme zum europäischen Transparenz Kodex für nachhaltige Publikumsfonds bereitgestellt werden. Eurosif bietet weder Finanzberatung an, noch unterstützt es spezielle Geldanlagen, Organisationen oder Individuen. Bitte beachten Sie auch den Disclaimer unter [www.forum-ng.org/de/impressum.html](http://www.forum-ng.org/de/impressum.html).